



BETON in BEWEGUNG

Kirchenwanderung St. Hubertus

Sonntag, 2. Juni 2019 mit Interessantem auf dem Weg

14:30 Uhr: Treffpunkt Konzilsgedächtniskirche, Kardinal-König-Platz, Wien 13

**16:00 Uhr: Führung Pfarrkirche St. Hubertus mit P. Gustav Schörghofer SJ
Wien 13, St.-Hubertus-Platz/Dr.-Schober-Straße 96**



Ein aufwendig dekoriertes Haus, erbaut 1913 von Karl Fischl, finden wir Winkelbreiten 6.

Winkelbreiten 33: erbaut 1929 von Walter Loos ähnlich den Häusern der Werkbundsiedlung.

Einen Blick werfen wir zur Kirche St. Josef im Orthopädischen Spital (1912 erbaut), die viele Jahre lang Filialkirche der Pfarre Lainz-Speising war.



Nach dem Ersten Weltkrieg entstanden in einem Gebiet, das früher zum Lainzer Tiergarten gehörte, mehrere Siedlungen. Die seesorgliche Betreuung lag bei den Pfarren Lainz und Mauer. Aber die Kirchen waren weit entfernt, deshalb wurde zunächst eine Notkirche, die zum Pfarrgebiet Lainz gehörte, in einer ehemaligen Werkstatt errichtet.



Das Holzkreuz im Vorgarten des Pensionisten-Wohnhauses Föhrenhof erinnert daran. Die Ikone wurde von einer Bewohnerin des Hauses Föhrenhof in einem Malkurs bei P. Iwan Sokolowsky SJ gemalt. .

Der Lainzer Pfarrer Anton Schrefel initiierte 1935 den Bau der Kirche St. Hubertus und Christophorus.



Am Ende der Führung, ca. 16:30 Uhr, wird die gute Seele der Pfarre, Frau Edith Uiblein, uns mit Kaffee und Tee verwöhnen. Wer kann einen Kuchen mitbringen?

Herzliche Einladung!

Begleitung: Edith und Gottfried Gerstbach, 01 802 77 79